



Medienmitteilung

vom 11. Mai 2011

Zwei neue Elektrofahrzeuge für die Sankt Galler Stadtwerke

Die Sankt Galler Stadtwerke haben ihre Fahrzeugflotte mit zwei elektrisch betriebenen Fahrzeugen der Marke Peugeot iOn ergänzt. Ab Mitte Mai 2011 werden diese insbesondere im innerstädtischen Verkehr eingesetzt, um Erfahrungen im Alltag beim Einsatz dieser noch neuen Antriebstechnologie zu sammeln. Betrieben werden sie ausschliesslich mit Solarstrom.

Energiekonzept 2050

Die Stadt arbeitet derzeit an der Erweiterung des Energiekonzepts 2050 in den Bereichen Mobilität und Elektrizität. Darin spielt die Elektromobilität eine zentrale Rolle. Weil Luftverschmutzung und Lärm insbesondere die Städte belasten, stellen Elektrofahrzeuge gerade für den städtischen Raum eine sinnvolle Lösung dar. Denn besonders auf Kurzstrecken weisen elektrisch betriebene Fahrzeuge ein grosses Potenzial auf, den erwünschten Umsteigeeffekt weg von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren zu erzielen.

Vorteile von Elektrofahrzeugen

Elektromotoren haben einen deutlich höheren Wirkungsgrad als Verbrennungsmotoren und gehen sehr sparsam mit Energie um. Die Fahrzeuge sind leiser als herkömmliche Autos und stossen keine Schadstoffe aus. Für ihre Energiebilanz ist jedoch die Produktion des geladenen Stroms wichtig, der aus erneuerbaren Quellen stammen sollte. Setzen sich Elektrofahrzeuge durch, wird dies den Stromverbrauch zwar erhöhen. Weil aber gleichzeitig Autos mit Verbrennungsmotoren ersetzt werden, geht der Verbrauch an fossilen Treibstoffen zurück. Gesamthaft betrachtet verbessert sich damit die Energieeffizienz im Bereich Mobilität.

Total Zeichen (inkl. Leerschlägen): 1'578

Weitere Auskünfte:

Fredy Brunner, Stadtrat / Direktor Technische Betriebe
071 224 55 10

